

Benefizkonzert im „Ei“

Barock und Crossover mit dem Collegium musicum Potsdam und der Schulband des Humboldt-Gymnasiums

Von Volker Oelschläger

Teltower Vorstadt. Das Sinfonieorchester Collegium musicum und die Band des Humboldt-Gymnasiums geben heute um 19 Uhr ein Benefizkonzert. Ort der Aufführung ist das „Ei“, der neue Mehrzweckraum im kürzlich eröffneten Anbau des Humboldt-Gymnasiums. Das Programm ist eine Reise durch die Musikgeschichte, begonnen im Barock bis hin zum Crossover mit Pop-Klassik am Ende des Abends. Die Leitung liegt in den Händen des Künstlerischen Leiters des Collegium musicum Knut Andreas und des Musiklehrers Rayk Stegemann.

Der Erlös des Abends geht an das „Sharewood“-Projekt, dessen Anliegen es ist, Mensch und Umwelt etwas Gutes zu tun. Die Schülerinnen und Schüler, die sich in diesem Projekt engagieren, widmen sich nicht nur schulischen, sondern auch außerschulischen Belangen, indem beispielsweise Geld für



Knut Andreas mit dem Collegium musicum, das heute gemeinsam mit der Schulband des Humboldt-Gymnasiums konzertiert. FOTO: PROMO/ANDRÉ BÖHM

internationale Organisationen wie Ärzte ohne Grenzen oder Amnesty International gesammelt wird.

In seiner Art ist „Sharewood“ nach Angaben der Beteiligten einmalig an einer Schule, das sich einem breit gefächerten Aufgabenspektrum widmet. Zu den nächsten

Projekte gehören die Vorbereitung eines Spendenlaufs sowie die Gestaltung der Dachterrasse des Anbaus des Humboldt-Gymnasiums.

Das nächste Konzert des Collegium musicum steht am 2. Juli mit dem traditionellen Freiluftkonzert „Klassik am Weberplatz“ in Ba-

belsberg an. Unter dem Titel „Symphonic Swing“ erklingt dort Musik von Sinatra bis Bublé. Zu hören ist unter der Leitung von Jochen Seidler, Andreas Zühlke und Knut Andreas neben dem Collegium musicum Joe's Big Band. Solist ist Marc Secara, der am 8. Januar 2017 zum

Neujahrskonzert im Nikolaisaal ein weiteres Mal gemeinsam mit dem Collegium musicum in Potsdam auftritt. Der Eintritt zum Konzert auf dem Weberplatz ist frei, Beginn ist um 20.30 Uhr. Ebenso wie beim heutigen Benefiz im Humboldt-Gymnasium sind Spenden erbeten.